

09.03.2021



Informationsschreiben an alle Mitglieder des TuS Pewsum e.V.

Liebe Mitglieder,

nach unserem Brief an Euch, kurz vor Weihnachten, möchten wir Euch abermals über wichtige und interessante Neuigkeiten und Informationen in Kenntnis setzen. Für uns ist die Aufrechterhaltung des Kontakts zu unseren Mitgliedern in dieser nicht enden wollenden Pandemie sehr wichtig. Die Spartenleiter*innen, Trainer*innen, Übungsleiter*innen und wir als Vorstand sind nicht untätig und bemühen uns, trotz der umfangreichen Einschränkungen, den Sportbetrieb soweit wie möglich aufrechtzuerhalten. Die seit einigen Wochen von uns angebotenen Online-Kurse für Gesundheit und Fitness, die wir vorrangig für Kinder und ältere Mitglieder eingerichtet haben, werden sehr gut angenommen. Diesen Altersgruppen, die besonders von den bestehenden Kontaktverboten betroffen sind, ermöglichen wir mit der neuesten Technik mehr soziale Kontakte außerhalb des familiären Bereichs. Sogar Reha-Sport und Funktionstraining mit Verordnung von Krankenkassen oder Rentenversicherungsträgern sind jetzt online bei uns möglich. Das Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner*innen findet Ihr auf unserer Homepage www.tus-pewsum.de.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals für Eure Treue und Eure Solidarität bedanken. Es ist erfreulich, wie Ihr zu uns haltet und uns damit ermöglicht, in absehbarer Zeit wieder unser gesamtes Sportangebot präsentieren zu können. Bitte unterstützt uns daher weiter. Uns ist bewusst, dass dies in der momentanen Situation nicht selbstverständlich ist. Ein Sportverein lebt von der Unterstützung seiner Mitglieder.

Vielen Dank!

Nachfolgend weitere Informationen des Vorstands:

- Kunstrasenplatz und Leichtathletikanlage

Seit vielen Jahren diskutieren wir in der Krummhörn über eine neue zentrale und moderne Sportanlage am Bunten Weg in Pewsum, anstelle der abgängigen alten Sportanlage auf dem Zinnerplatz. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern des Vorstands des JfV Krummhörn e.V., dem Sprecher der Krummhörner Vereine sowie Mitgliedern des Vorstands des TuS Pewsum, haben sich dafür über Jahre gegenüber der Politik eingesetzt, neben einer Leichtathletikanlage auch einen Kunstrasenplatz zu erstellen, um den vielen Sporttreibenden aus der gesamten Krummhörn optimale Bedingungen für den Vereins- oder Schulsport bieten zu können.

Die über Jahre andauernden Bestrebungen zur Realisierung des Konzepts in Form von unzähligen Sitzungen und Verhandlungen mit Vertretern der Gemeindeverwaltung und Fraktionen des Gemeinderats, etlichen ausgearbeiteten und präsentierten Umsetzungskonzepten und Finanzierungsplänen, fanden bei einigen Ratsmitgliedern leider keine nachhaltige Zustimmung, während andere umliegende Gemeinden Kunstrasenplätze der neuesten Generation mit

verschiedenen Förderprogrammen realisieren bzw. realisiert haben, z.B. Hinte, Emden, Borkum, Marienhafte, Esens und Ihlow.

Die Gemeindevertreter planen nun, auf der alten Sportanlage eine Leichtathletikanlage mit einem Naturrasenplatz zu realisieren. Selbstverständlich freuen wir uns für die Leichtathleten aus der Krummhörn und für die Schüler*innen der IGS, die es wirklich verdient haben, optimale Trainingsbedingungen vorzufinden. Seit Jahren ist der Sport hier nur unter den widrigsten Bedingungen und mit einer hohen Verletzungsgefahr möglich.

Für die Fußballer*innen aller Vereine aus der Krummhörn und des JFV Krummhörn ändert sich aber leider kaum etwas. Es entsteht ein weiterer Naturrasenplatz in der Krummhörn, der bei den durch den Klimawandel extremer werdenden Wetterbedingungen durch vermehrte Nässe von Oktober bis März und länger andauernde Trockenperioden im Sommer kaum zusätzliche Möglichkeiten für Training und Spiele bietet.

Aus den Erfahrungen mit der Politik werden wir deshalb versuchen, das für uns wichtige Projekt Kunstrasenplatz in Eigenregie umzusetzen. Es soll der Bau eines Kunstrasenplatzes neuester Generation mit Quarzsand (ohne Kunststoffgranulat) auf dem jetzigen B-Platz in Angriff genommen werden, da uns hier seitens Sponsoren zweckgebundene Gelder zur Verfügung gestellt werden. Zur Finanzierung der Maßnahme entstehen dem TuS Pewsum keine Verbindlichkeiten durch die Aufnahme von Darlehen. Die Gesamtkosten werden zu 100 % durch Fördermittel des LSB / KSB und Sponsorengelder abgedeckt!

Festzuhalten ist, dass für das gesamte Projekt keine Mitgliedsbeiträge verwendet werden.

Höhere Unterhaltskosten des Kunstrasenplatzes gegenüber einem Naturrasenplatz sind durch eingesparte Aufwendungen, wie Kosten für das Düngen, Mähen, Bewässern und Walzen des Platzes, nicht zu erwarten. Einnahmen durch die Vermietung des Kunstrasenplatzes an andere Vereine könnten ebenfalls zur Kostendeckung des Unterhalts bzw. zur Rücklagenbildung Verwendung finden.

Da das Bauvorhaben den Haushalt unseres Vereins nicht belastet, haben wir als Vorstand des TuS Pewsum beschlossen, das Projekt zu realisieren. Sobald die Mittelzusagen des LSB / KSB vorliegen, wird kurzfristig mit der Umsetzung der Planungs- und Baumaßnahmen begonnen. Eine Fertigstellung ist in diesem Jahr geplant.

- Gymnastikhalle

Der große Zulauf beim Kinderturnen und im Gesundheits- und Rehasport kann durch die vorhandenen Hallenkapazitäten und dem Gymnastikraum im Sportheim nicht mehr abgedeckt werden. Die neue Gymnastikhalle würde allen Generationen von Sportlerinnen und Sportlern in der Krummhörn zur Verfügung stehen und somit das Sportangebot deutlich erweitern. Daher wurde im Vorstand die Idee entwickelt, neben dem Sportheim eine ebenerdige und barrierefreie Gymnastikhalle zu errichten. In diesem Jahr werden die Planungen begonnen. Nutzungskonzepte werden in Zusammenarbeit mit den Sparten erstellt, die Kosten kalkuliert und ein Finanzierungsplan erarbeitet. Im nächsten Jahr werden dann der Bauantrag und ebenfalls der Antrag auf Fördermittel des LSB / KSB gestellt. Vorab werden wir im Rahmen einer Mitgliederversammlung Eure Zustimmung für das Bauvorhaben und dessen Finanzierung einholen. Der Gymnastikhallenbau soll dann Ende 2022 / Anfang 2023 realisiert werden.

- Renovierungsbedingte Schließung der Schwimmhalle

Wir möchten Euch hiermit in Kenntnis setzen, dass die Schwimmhalle in Pewsum voraussichtlich ab dem 01.04.2021 aufgrund umfangreicher und notwendiger Renovierungsarbeiten geschlossen bleibt. Als Eigentümer der Schwimmhalle trägt die Gemeinde die anfallenden Baukosten.

Die Arbeiten werden voraussichtlich einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen. Der Vorstand hat sich mit der kreativen Schwimmsparte ein Alternativprogramm ausgedacht, falls die Schließung auch nach Aufhebung der Corona-Einschränkungen für den Sportbetrieb noch andauern sollte. Die Sparte Schwimmen wird Euch in einem separaten Schreiben bzw. auf deren Homepage über alternativen Trainingsmöglichkeiten und zusätzliche Sportangebote informieren.

Diese zwei herausragenden Projekte des TuS Pewsum (Kunstrasenplatz und Gymnastikhalle) sowie die beiden Baumaßnahmen der Gemeinde (Renovierung Schwimmhalle und Erneuerung Zinner-Sportplatz) sehen wir als Investitionen in die Zukunft für den Breitensport des TuS Pewsum und die gesamte Krummhörn, um gestärkt aus dem coronabedingten Lockdown hervorzugehen.

In der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen in Gesundheit verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Euer Vorstandsteam
des TuS Pewsum e.V.